



Oberflächenbehandlung von Holz mit GRUNDIERÖL u. BIENENWACHSPRÄPARAT

VERARBEITUNGSHINWEIS

Vorbereitende Arbeiten: Das zu behandelnde Material muss trocken sein (Holzausgleichsfeuchte unter 15 %).
Schleifen : **Körnung 100, 150;** für besonders schöne Oberflächen noch Körnung 240, glatte Oberflächen sind einfacher zu pflegen.

Grundieröl **Satt streichen,** nach 30 Minuten Überschuss mit Lappen gut abreiben.
Trocknungszeit: 24 Stunden (Fingerprobe machen!)
Ergiebigkeit: 15 - 17 qm/Liter pro Anstrich

Stärker beanspruchte Oberflächen: **2x nass in nass,** d.h. Streichen - 15 Minuten später gleich wieder nachstreichen, dann nach 30 Minuten mit Lappen gut abreiben.

Zusammensetzung: Naturharz-Standölgemisch, Leinölfirnis, Balsamterpentinöl (mild), Trockenstoff.

Leinölfirnis "feuert" die Struktur und Farbgebung vom Holz an,(ebenso von Stein- und Ziegelplatten); Maserung und Farbtransparenz kommen dadurch besonders schön zur Geltung.

Gefahrenhinweis: Während der Verarbeitung und Trocknung schwach reizend, deshalb auf ausreichende Lüftung achten!
-Entzündlich - GGVE Kl.3, Ziffer 31 c, UN 1263
**-Ölgetränkte Lappen können sich selbst entzünden, wenn sie länger zusammengeknüllt liegen!
Im Freien ausgestreift aufhängen oder gleich verbrennen.**

Bienenwachspräparat weich - natur

Mit Stoffballen kreisförmig einreiben, hauchdünn, den Überschuss in Längsrichtung vertreiben, zuletzt die ganze Fläche in Faserrichtung gleichmässig abreiben.

Ergiebigkeit: ca. 40 qm/Liter

Nach der **Trocknungszeit** (min.24 Std.) gut aufpolieren. Kleinere Flächen poliert man am besten von Hand auf. Bei größeren Flächen arbeitet man besser maschinell:
-Schleifmaschinen mit Filzband
-Bohrmaschine mit Gummiteller und Teppichbodenscheiben (Wolle)
-Fußböden mit Einscheiben-Bohnermaschine

Maschinell aufpolierte Flächen sind wesentlich verdichteter und widerstandsfähiger, dadurch auch pflegeleichter.

Zusammensetzung: Bienenwachs (100%Imkerwachs), Carnaubawachs, Leinölfirnis, Balsamterpentinöl (reizarm)

Reinigung und Pflege erfolgt trocken oder mit einer Bienenwachs-Reinigungsemulsion. Diese Oberfläche kann durch richtige Reinigung und Polieren, ohne Schleifen, wieder in den ursprünglichen Zustand gebracht werden. Einzelne Flecken werden leicht feucht abgerieben und nach der Trocknung mit etwas Pflegewachs nachbehandelt. Auch kleinere Beschädigungen können ohne großen Aufwand wieder repariert und in die Gesamtfläche integriert werden.

Eine gewachste Oberfläche verhält sich elektrostatisch neutral. Hausstaub haftet nicht darauf und kann trocken entfernt werden.

Bei unbeanspruchten Holzflächen wie Zimmerdecken, Wandverkleidungen ist eine Wachsbehandlung auch ohne Grundierung möglich.